



Die gymnasiale Oberstufe – Abitur 2029

Herzlich Willkommen!

Agenda

- 1. Vorstellung der Jahrgangsstufenleitung
und Informationen zu den Methodentagen**
- 2. Informationen zur Oberstufe**

Agenda

- 1. Vorstellung der Jahrgangsstufenleitung
und Informationen zu den Methodentagen**
2. Informationen zur Oberstufe

Informationen Jahrgangsstufenleitung

- Abi29: Frau Flink, Frau Wolter, Herr Kaibel
- Jahrgangsstufenleitung ersetzt die Klassenleitung
- Betreuung und Beratung der Schülerinnen und Schüler während der gesamten Oberstufe, insbesondere halbjährliche Laufbahnberatung (Lupo)
- Erreichbar unter abi29@sibi-honnef.de

Methoden- und Kennenlertage

- Ort: Haus Altenberg
- ca. 140 Schülerinnen & Schüler
- Zeitraum: 02.-04. September 2026
- Kosten: 130,-€ (eingesammelt werden 150€ wegen Kopiergeld, Wandertag etc.)
- Möglichkeit Antrag auf Bildung und Teilhabe bei den entsprechenden Ämtern (Jobcenter, Familienkasse o.ä.) → gerne uns ansprechen/ anmailen → vertraulich

Agenda

1. Vorstellung Jahrgangsstufenleitung und Informationen zu den Methodentagen
- 2. Informationen zur Oberstufe**

Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe

Studierfähigkeit

**Vorbereitung auf
die Berufs- und
Arbeitswelt**

Abitur

**FHR früh. nach 1. Jahr
der Qualifikationsphase
+ gelenktes einjähr. Praktikum**

**Mittlerer Schulabschluss
nach Klasse 10 FOR**

**Eingangsvoraussetzung:
Versetzung nach der 10 (Gy) bzw. FOR-Q**

Rechte und Pflichten aus dem Schulverhältnis

§ 42 (SchulG)

Allgemeine Rechte und Pflichten aus dem Schulverhältnis

- (1) Die Aufnahme der Schülerin oder des Schülers in eine öffentliche Schule begründet ein öffentlich-rechtliches Schulverhältnis. Aus ihm ergeben sich für alle Beteiligten Rechte und Pflichten. ...
- (2) Schülerinnen und Schüler haben das **Recht**, im Rahmen dieses Gesetzes an der Gestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule mitzuwirken und ihre Interessen wahrzunehmen. ...
- (3) Schülerinnen und Schüler haben die **Pflicht** daran mitzuarbeiten, dass die Aufgabe der Schule erfüllt und das Bildungsziel erreicht werden kann. **Sie sind insbesondere verpflichtet, sich auf den Unterricht vorzubereiten, sich aktiv daran zu beteiligen, die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und die Hausaufgaben zu erledigen.** ...

→tägliches Checken der Schulmail und WebUntis

Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Abiturzeugnis
**maximal 1 Jahr zur Wiederholung
der Abiturprüfungen (Block II)**

+
Zulassung zu den Abiturprüfungen

2. Jahr der Qualifikationsphase
1. Jahr der Qualifikationsphase
Höchstverweildauer: 4 Jahre
Regeldauer: 3 Jahre

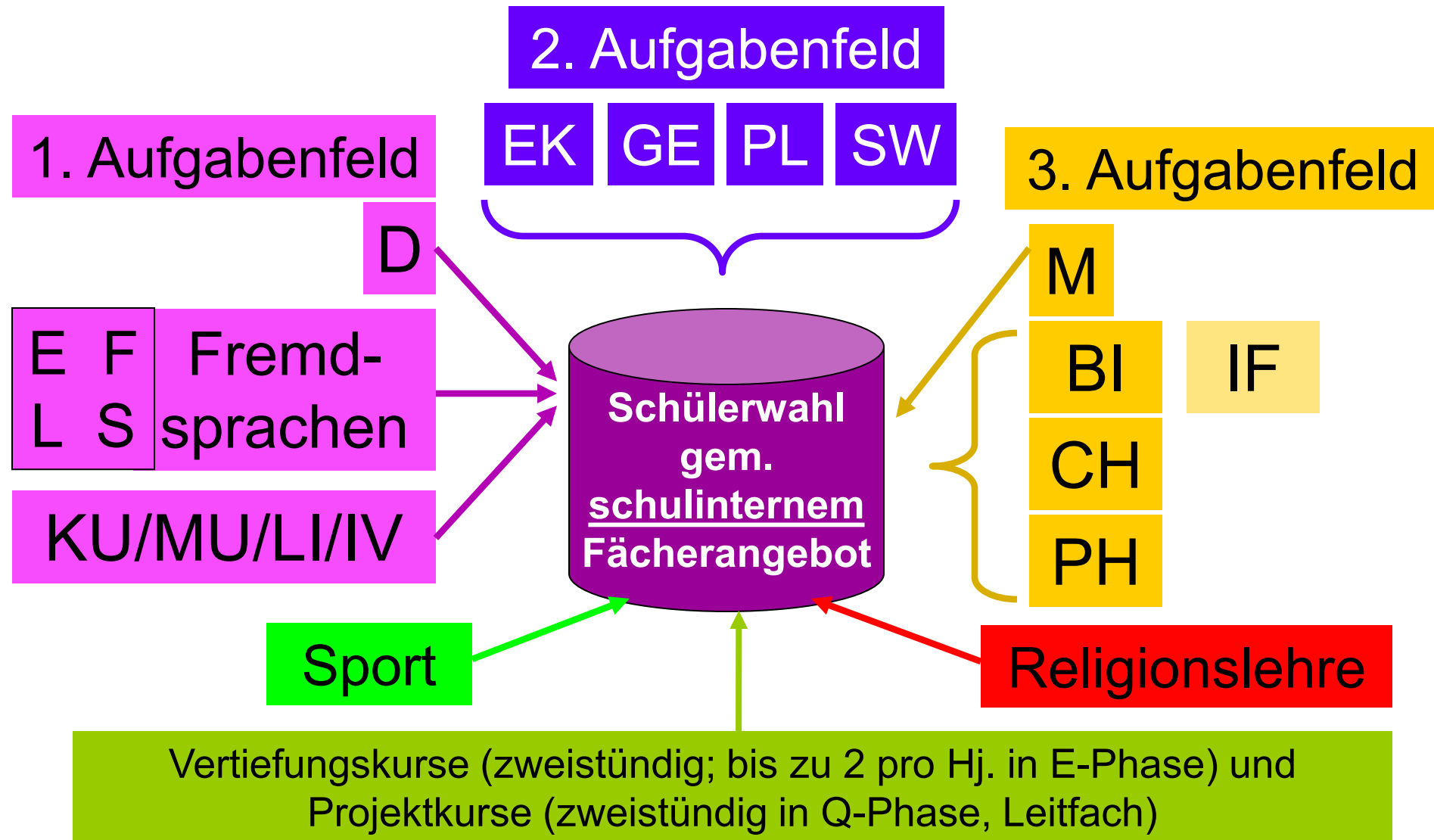
Versetzung

Einführungsphase

Was man sich für die Wahlen zur EF klar machen muss...

Nr.	Frage	Deine Wahl
0	Fächer, die sowieso "gesetzt" sind: D, M, (E), Sp Englisch kann man theoretisch abwählen, aber das ist überhaupt nicht sinnvoll.	(hier brauchst du nichts wählen.)
1	Deine gewünschten Leistungskurse Leistungskurse hat man ab dem Jahrgang Q1 bis zum Abitur. In den Leistungskursen werden Klausuren und auch Abiturklausuren geschrieben. Leistungskurse zählen doppelt – deswegen sollte man in den Leistungskursen gut sein. Möglich sind: D, E, M, GE, EK, (SW), BI, (CH), (PH), IF, SP Für die eingeklammerten Fächer hat es schon länger keinen LK mehr gegeben. Informatik und Sport kann man nur mit D, E, M kombinieren. Die folgenden Kombinationen sind nicht möglich: zwei Naturwissenschaften, zwei Gesellschaftswissenschaften,	1) 2)
1b	ein Ersatz-Leistungskurs Wir fragen danach, falls deine Leistungskurswahl nicht geht.	
2	Deine bevorzugte Naturwissenschaft (BI, PH, CH, IF) <i>Wenn das Informatik ist: Dann zusätzlich eine von BI, CH, PH.</i>	
3	Deine bevorzugte zweite Fremdsprache (F, S) ODER zweite Naturwissenschaft (BI, PH, CH, IF)	
3b	Latein? Latein wird nur für die EF (d.h. bis zum Latinum) angeboten, nicht darüber hinaus.	
4	Deine bevorzugte Gesellschaftswissenschaft? (EK, GE, SoWi) SoWi ist eine Mischung aus Politik und Wirtschaft. <i>Wenn du am liebsten Erdkunde (EK) machst: Was machst du lieber? GE oder SW?</i>	
5	Katholische Religion, Evangelische Religion oder Philosophie? Du kannst für die Oberstufe frei wählen. In der EF kann man auch KR (bzw. ER) und Philo wählen, danach muss man sich entscheiden.	
6	Welche Fächer interessieren dich besonders? Einige Fächer sind bei den Fragen oben noch gar nicht aufgetaucht! Aber das ist natürlich für die Wahl wichtig! Schreibe rechts die Fächer (gerne mehrere!) auf, in denen du gut bist und/oder die dir wichtig sind. Am besten mit Bewertung (1 = unbedingt, 2 = wichtig, 3 = gerne, aber nicht so wichtig) Sprachen: D, E, F, S, L Gesellschaftswissenschaften: GE, SoWi, EK Naturwiss. + Informatik: BI, CH, PH, IF Religion und Philo: ER, KR, Philo Künstlerischer und musischer Bereich: KU, MU, Vokalpraktischer Kurs (VPK) - da wird gesungen, Instrumentalpraktischer Kurs (IPK) - da geht es um das Erlernen von Musikinstrumenten Sport: SP	
7	Vertiefungskurs (D, M, E) Das solltest du wählen, wenn du in einem der Fächer deutliche Probleme hast (z.B. wenn du in Klassenarbeiten häufiger 5en geschrieben hast) Hier werden Grundlagen wiederholt und es wird geübt.	
8	Anschlussförderung Deutsch Das ist richtig für dich, wenn du Deutsch nicht als Muttersprache hast und z.B. Probleme mit Textverstehen hast.	 

Fächer und Aufgabenfelder



Vertiefungskurse

- ☞ Zweistündige Halbjahreskurse für Wechsler Realschule/Sekundarschule i.d. R. sehr empfehlenswert
- ☞ Halbjährlicher Wechsel ist möglich
- ☞ Förderung bei Leistungsdefiziten im Kernfachbereich: D, M, E
- ☞ Integraler Bestandteil des Fächerangebotes der Schule
- ☞ Über die Teilnahme entscheidet die Schule (Begrenzung der Teilnahme auf Schülerinnen und Schüler mit ausgewiesenem Förderbedarf)
- ☞ Keine Benotung, sondern qualifizierende Bemerkungen („teilgenommen“, „mit Erfolg teilgenommen“, „mit besonderem Erfolg teilgenommen“); Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt
- ☞ Anrechnung auf Wochenstundenzahl, aber nicht versetzungswirksam

Projektkurse

- ➞ Angebot der Qualifikationsphase
- ➞ Zweistündiger Jahreskurs, i.d. R. Q1
- ➞ Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase), ggf. auch fächerverbindend oder fachübergreifend
- ➞ Die Belegung ist optional, sofern die Schule im Rahmen ihrer Profilbildung nichts anderes entscheidet
- ➞ Jahresnote am Ende des PK, Anrechnung im Umfang von 2 Grundkursen oder alternativ als bes. Lernleistung (dann wie ein fünftes Abiturfach)
- ➞ Abgrenzung von der Obligatorik des Lehrplans
- ➞ Gruppenarbeiten auch im Rahmen der Abschlussleistung sind möglich
- ➞ Die Belegung entpflichtet von der Erstellung einer Facharbeit
- ➞ Breites Angebot; Schülerwahlen entscheiden bzgl. Einrichtung

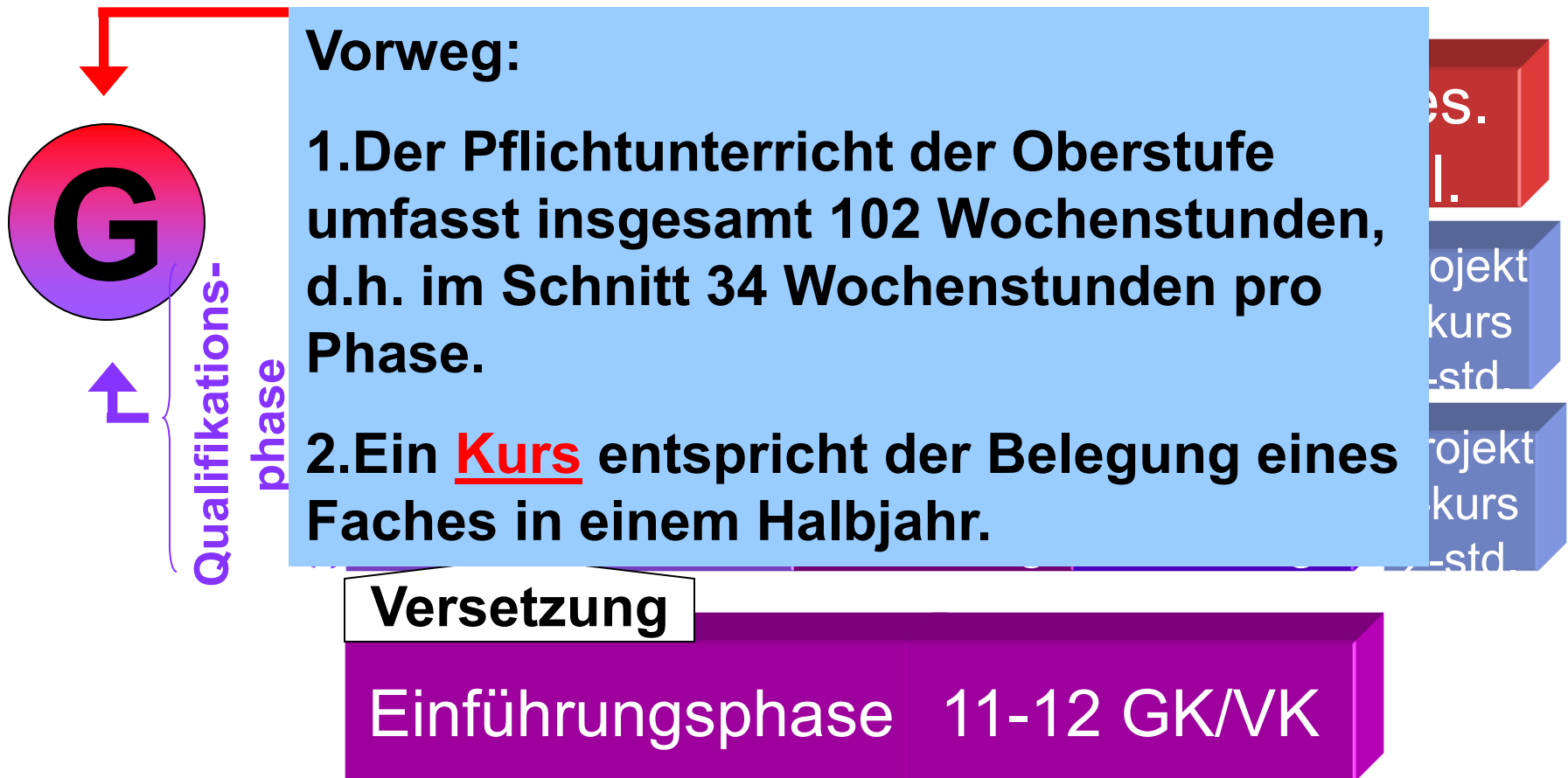
Projektkurse Angebot am SIBI

Projektkurse, die **angeboten werden (25/26, Abi28)** bzw. wurden

- Academic and Creative Writing (Q2, Englisch)
- Algorithmen (Q1, Informatik/ Mathematik) oder **Vibe-Coding mit LMS (Q1, Informatik)**
- Antenne SIBI (Q1, Q2, Sozialwissenschaften)
- Ascia – Asien-China-Afrika (Q1, Erdkunde)
- **Erinnerungskultur/Auschwitz (Q1, Geschichte)**
- Bad Honnef 1914-1918 (Q1, Geschichte)
- Business-at-school (Q1, Sozialwissenschaften) → NEU: Als AG in der EF und nicht mehr als PJK
- **Cambridge English Advanced (Q1, Englisch)**
- Chorprojekt (Q1, Musik)
- DELF (Q1, Französisch)
- **CSI-Forensik (Q1, Biologie/ Chemie)**
- Geschichte bilingual (Q1, Geschichte, Französisch)
- Interkulturelles und soziales Lernen (Q2, Geschichte/ Philosophie)
- **Kunst erschaffen (Q1, Deutsch)**
- Klimawandel (Q1, Erdkunde)
- Atelierarbeit (Q1, Kunst)
- **Musical (Q1, Deutsch)**
- Niederländisch (Q1, Englisch)
- Reiseführer Bad Honnef (Q1, Erdkunde)
- Studien- und Berufsvorbereitung (Q1, Deutsch)
- Tonstudio (Q1, Musik)

Kurse

Leistungskurse und Grundkurse

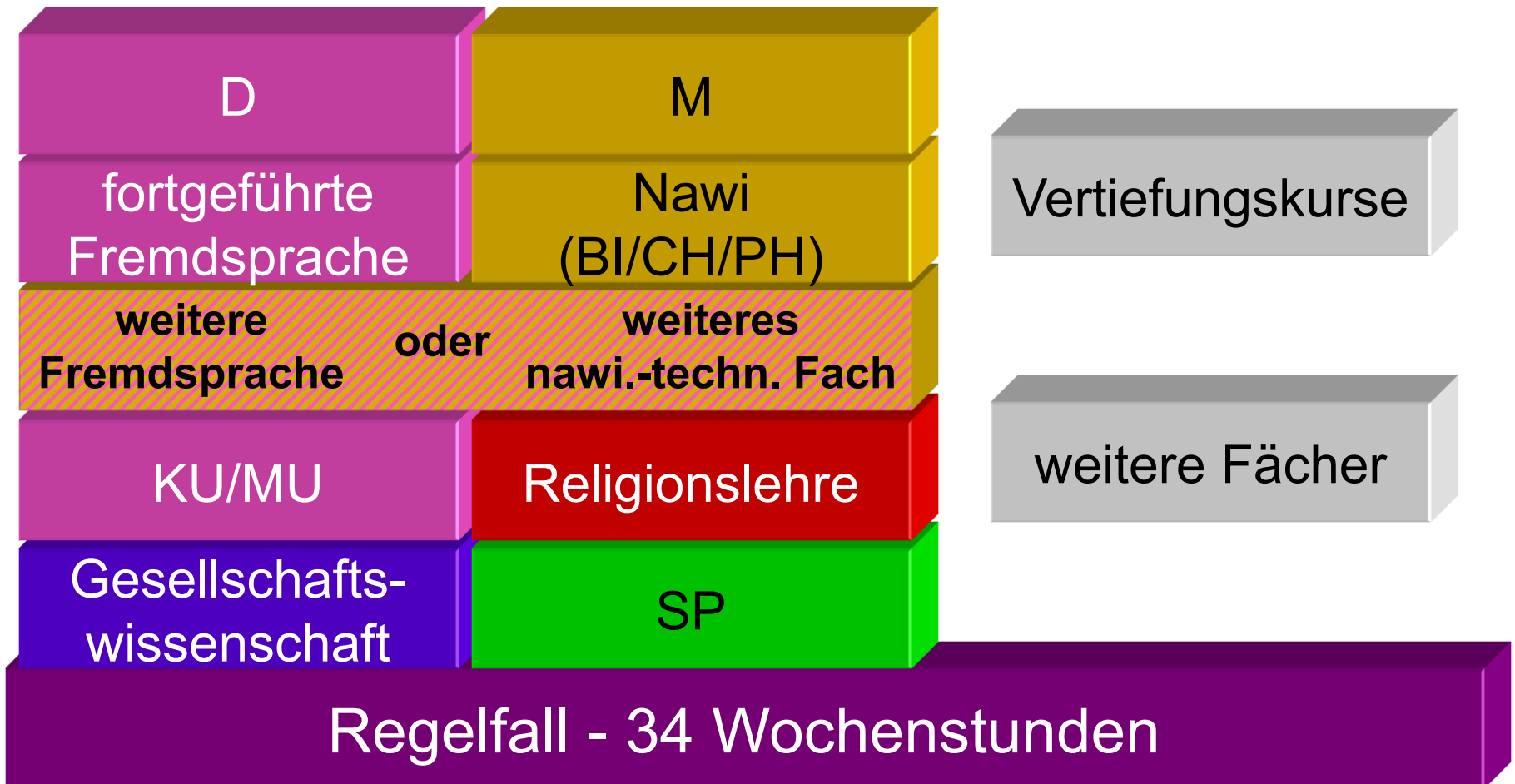


G = Gesamtqualifikation ¹neueins. FS 4-std.

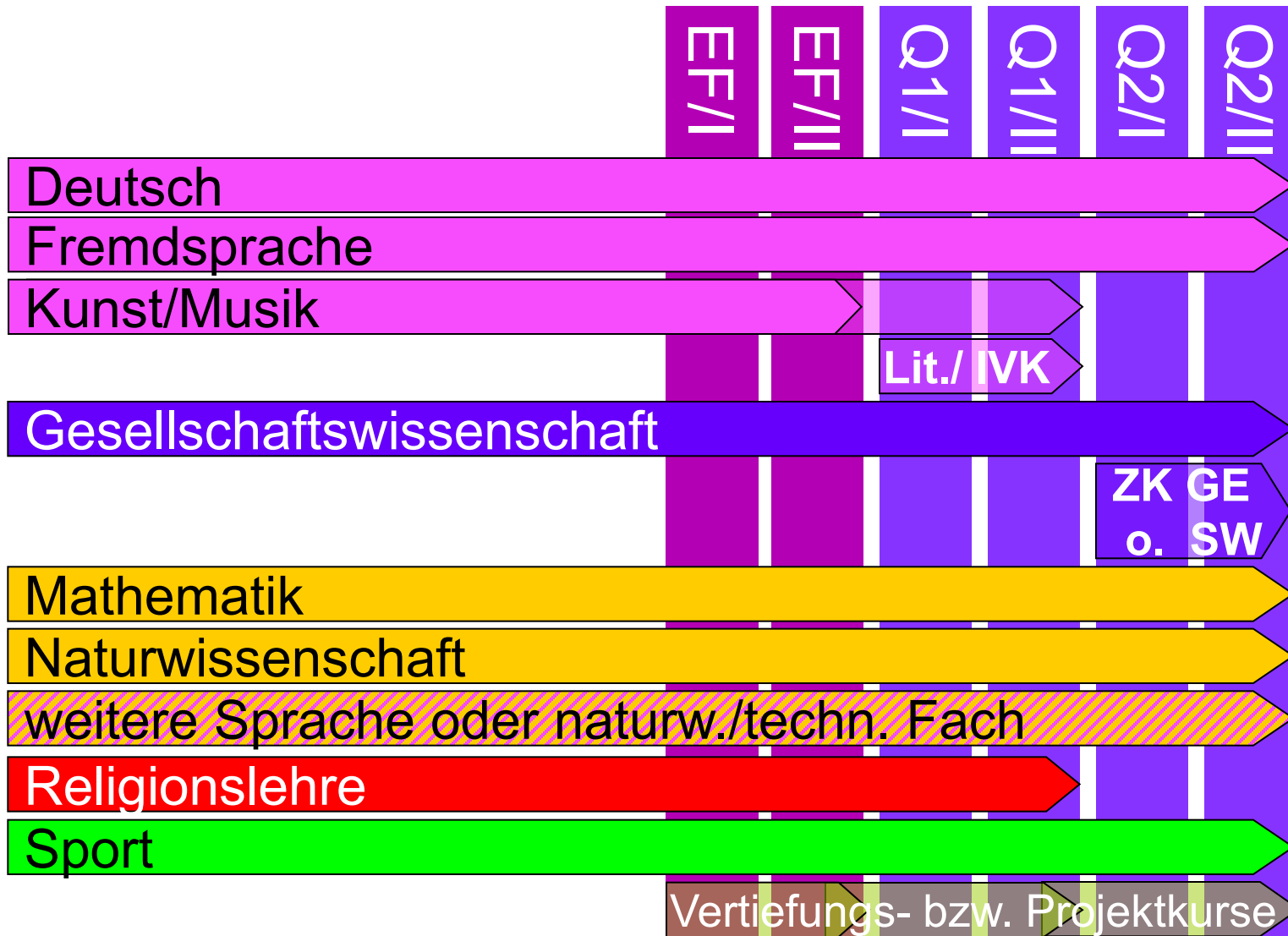
Pflichtbelegung in der Einführungsphase

Pflichtbereich: 9 Kurse

Wahlbereich: 2-3 Kurse

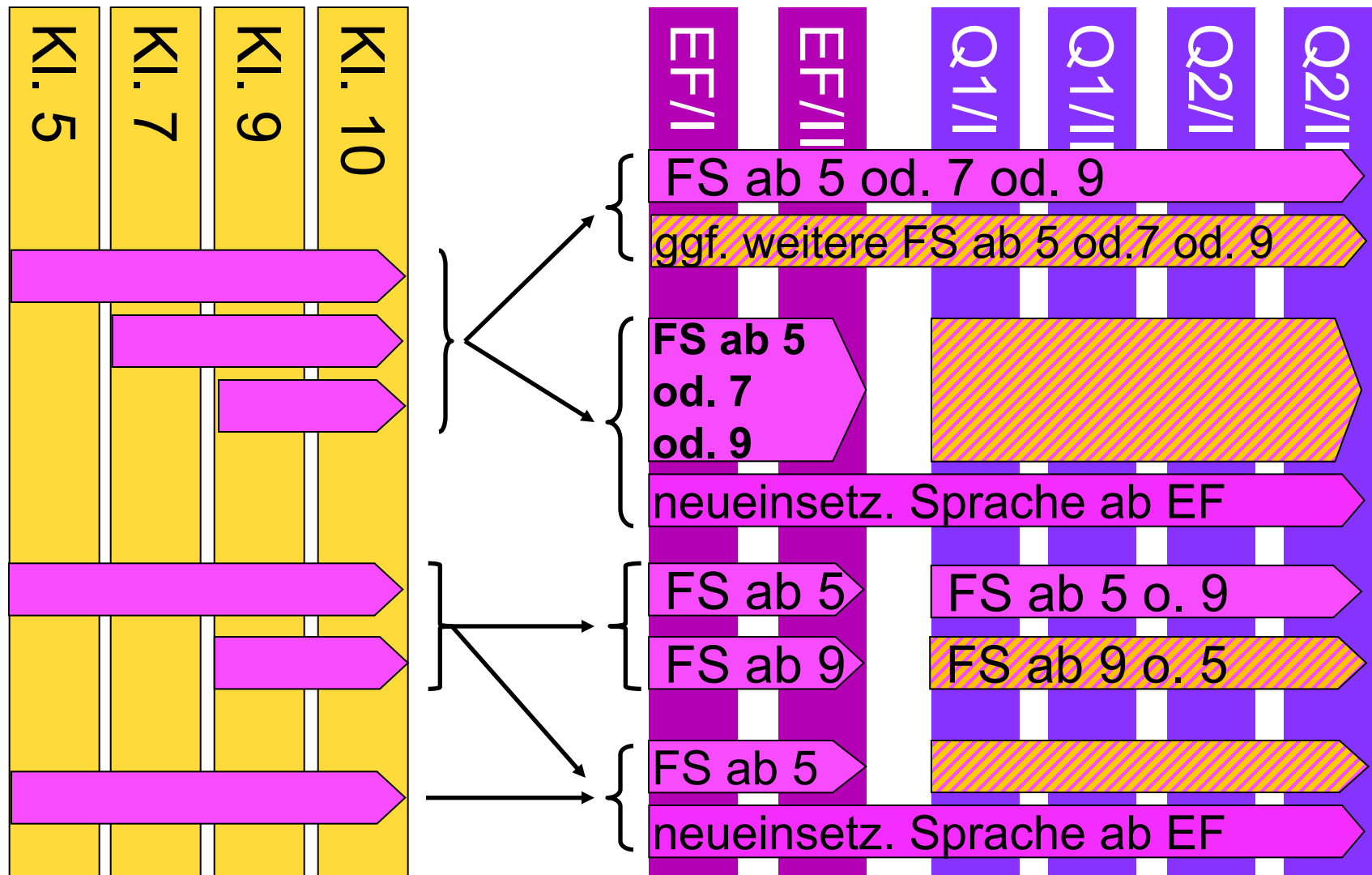


Pflichtfächer und Mindestbelegdauer

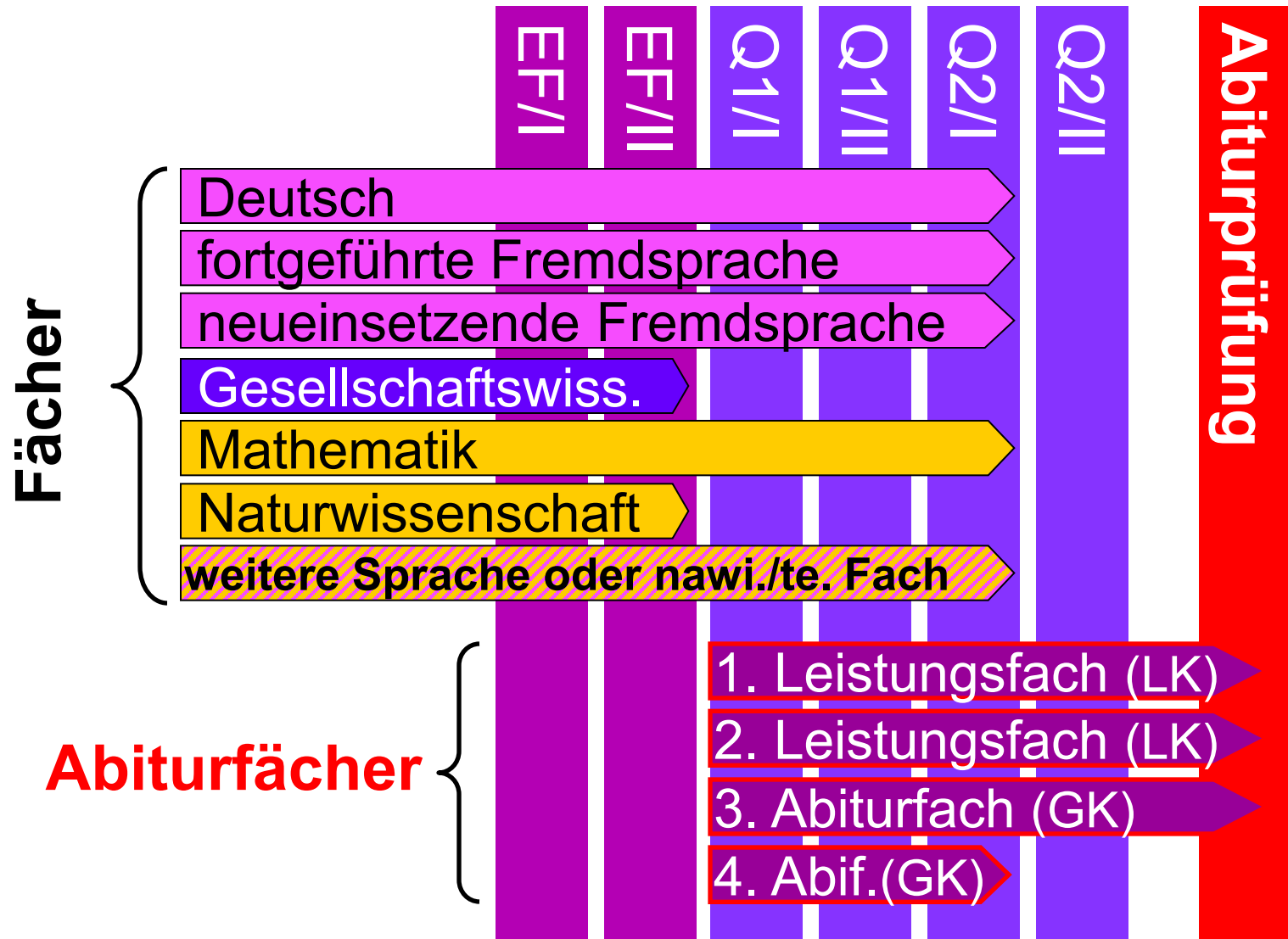


In Q-Phase 8 LK und mind. 30 GK,
 im Schnitt 34 Wochenstd. in EF/Q,
 d.h. 102 Wochenstd. in der SII

Belegung der Fremdsprachen



Schriftlichkeit



Schriftlichkeit

- Grundsätzlich bedeutet dies, dass in dem Fach Klausuren geschrieben werden
- die Note setzt sich zu ca. 50% aus der Sonstigen Mitarbeit und zu ca. 50% aus den Klausurnoten zusammen.
- Bei Lupo werden diese Fächer mit S markiert; Fächer ohne Klausuren mit M
- Zusatzkurse (ZK) sind mündlich belegt
- Empfehlung sechs, max. sieben schriftliche Fächer.
- EF: ausprobieren, deswegen halbjährlicher Wechsel der Schriftlichkeit möglich (z.B. in Gesellschafts- oder Naturwissenschaften, am besten präferiertes schriftliches Fach im ersten Halbjahr)
- Vorausgeplantes LK-Fach in der EF 1 möglichst schriftlich belegen (bessere Entscheidungsgrundlage), gilt auch für Sport (!)

LK- & GK-Wahlen für die Q-Phase

1. LK muss
Deutsch,
fortg. Fremdsprache,
Mathematik oder
Naturwissenschaft
sein.

2 LK in 4 Halbjahren
= 8 Leistungskurse

Aus den Kursen der
Einführungsphase



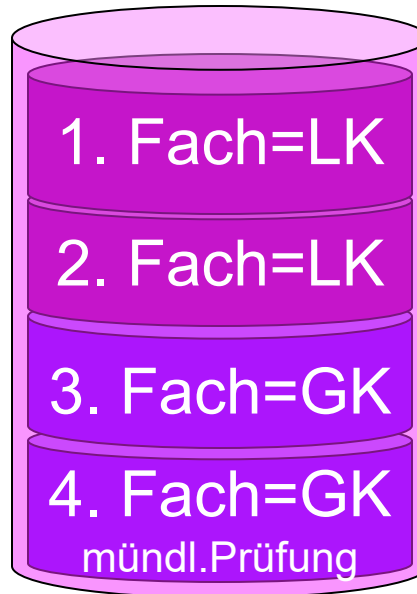
30-32 Grundkurse
gem. Pflichtbedingungen
und weitere Kurse

8 LK + 27-32 GK
→ Gesamtqualifikation

Die 4 Abiturfächer

Grundbedingungen

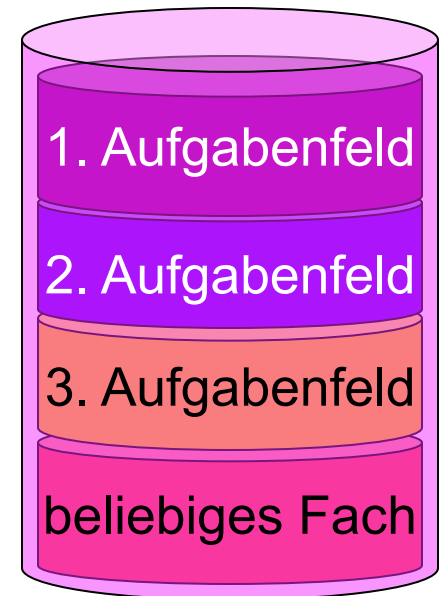
Unter den Abiturfächern müssen zwei der Fächer D, M und Fremdsprache (fortg. oder neueinsetzend) sein.



Die Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken.
(Aufgabenfeld I kann nur durch D oder eine FS repräsentiert werden.)

Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken.
Sport und Religion können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein.

Ein Abiturfach muss von Beginn der EF an belegt werden. Ab Q1 muss es schriftlich, also als Klausurfach belegt sein.



Konsequenzen für die Wahl der Abiturfächer

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften**
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Noten und Punkte

(pro Halbjahr)

- Sekundarstufe II: 2 Quartalsnoten „sonstigen Mitarbeit“
- Einführungsphase: in schriftlichen Kursen 1 - 2 Klausurnoten
auf dem Zeugnis ganze Noten
- Qualifikationsphase: in schriftlichen Kursen 2 Klausurnoten
auf dem Zeugnis Punkte

Zuordnung von Punkten und Noten:

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6



Defizite

„Abrechnung“

Leistungen aus der Qualifikationsphase (Block I)

Leistungskurse: 8 Kurse in doppelter Wertung

Grundkurse: 27-32 Kurse in einfacher Wertung¹

Berechnung des Ergebnisses von Block I nach der Formel: $E_I = (P : W) \times 40$

(P = Punktzahl gesamt; W = Zahl der Wertungen)

200 bis 600 Punkte

Leistungen aus dem Abiturbereich (Block II)

4 Prüfungsnoten x 5

100 bis 300 Punkte

Gesamtpunktzahl:

300 bis 900 Punkte

¹⁾ Werden 35-37 Kurse eingebracht, dürfen 7 Kurse, darunter höchst. 3 LK defizitär sein; bei 38-40 dürfen 8 Kurse (höchst. 3 LK) defizitär sein.

Beratung und Information

Beratungskomponenten

Einzelberatung

Allg. Beratung

Laufbahnkontrolle

Verbindliche Informationen erhält man durch:

- Jahrgangsstufenleitung
- **Oberstufenkoordination**
- Informationsschrift (online+Papier)
- **APO-GOST** (www.schulministerium.nrw.de)

Informations-
pflicht

Teilnahme-
pflicht

Download der Broschüre



» [HOME](#) » JAHRGANGSSTUFEN

Unterstufe

Mittelstufe

Oberstufe

Jahrgangsstufen





MNSpro



SIBIplus



Vertretungsplan



» [HOME](#) » [JAHRGANGSSTUFEN](#) » [OBERSTUFE](#) » [EINFUEHRUNGSPHASE EF](#)

Termine Oberstufe

Studien- und
Berufswahlorientierung

Schulaufenthalt im
Ausland

Einführungsphase (EF)



Qualifikationsphase (Q1)

Qualifikationsphase (Q2)

Einführungsphase (EF)

Methodentage:

Wir verdeutlichen diesen Schritt, indem die Schüler bei den Methodentagen zu Beginn der Jahrgangsstufe EF wesentliche Arbeitstechniken für die gymnasiale Oberstufe erwerben, wie z.B. Textanalyse, Präsentieren, Visualisieren, Kooperatives Lernen, aber auch Zeit- und Selbstmanagement. Die Methodentage dienen natürlich auch dem Kennenlernen in der Jahrgangsstufe.

Neue EF (Abi 29):

Informationsschrift des Bildungsministeriums für die SchülerInnen, die 2026 in die EF eintreten:
[Broschürenservice NRW : Default Shop - Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in Nordrhein-Westfalen.](#)

LUPO Beratungsdatei & LUPO Programm:

Erklärvideo (Youtube): <https://youtu.be/vcw3hskkad8>

Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe

Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	
Fach	Kürzel	Spr.- Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
Deutsch	D			S	S	LK	LK	LK	LK	1	
Englisch	E	1	5	S	S	S	S	S	M		
Französisch	F	2	6	S	S	M	M	M	M		
Französisch ab EF	F0										
Lateinisch	L										
Kunsterziehung	KU										
Musik	MU			M	M	M	M	M	M		
Literatur	LI										
Erdkunde	EK			M	M						
Geschichte	GE			S	S	S	S	S	S	3	
Philosophie	PL			M							
Sozialwissenschaften / Wir	SW							ZK	ZK		
Evang.Religionslehre	ER			M	M	M	M				
Kath. Religionslehre	KR										
Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	2	
Biologie	BI										
Chemie	CH			S	S	M	M	M	M		
Informatik	IF			S	S	S	S	S	M	4	
Physik	PH										
Sport	SP			M	M	M	M	M	M		
Vertiefungsfach Deutsch	VX-D										
Vertiefungsfach Englisch	VX-E										
Vertiefungsfach Mathema	VX-M										
Projektkurs	PRO					M	M				

Prüfung durchführen für

Gesamtlaufbahn (wenn mögl.)



An Berater
senden und

☒ Datei kon

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn Belegungsverpflichtungen

Ein Projektkurs kann nur belegt werden, wenn in der Qualif

Klausurverpflichtungen

Informationen

A* A*

☐ Nur belegte Fächer zeigen

Kun

Wochenst.

Durchschnitt

12

11

11

11

10

10

?

104,5

36

33

36

36

34

34

E-Phase: 34,5

Q-Phase: 35

Hochschreiben

Löschen

EF.1 bis Q2.2

EF.1 bis Q2.2

Ein Projektkurs kann nur belegt werden, wenn in der Qualifikationsphase auch zwei Halbjahre lang belegt wurde.

- Rücksendung der LuPO-Datei bis zum
19. März an abi29@sibi-honnef.de
- **Informationen zum Sozialpraktikum April**
(Veranstaltung Aula 22.04.2026, 2. Stunde)
- **Beratungsgespräche im März/April (siehe→
Schulmails), ggf. Nachberatungen bis Mai**

Nachteilsausgleich

- **Neuer (oder erster) formloser Antrag an die Schulleitung für die Sek II vor dem Ende der Jgst. 10:**
- Ideal: ein „Attest“ nicht älter als ein Jahr, ein weiteres „Attest“ so alt wie möglich (individuelle Beratung über die Oberstufenkoordination)
- Gültigkeit NTA ein Schuljahr, danach nur erneuter formloser Antrag nötig, der bestätigt, dass Grund des NTA weiter besteht
- Genehmigung LRS nur bei besonderer Schwere (individuelle Entscheidung, gerne Gesprächstermin mit Frau Pellin)
- für das Abitur: neuer Antrag zu Beginn der Q2, „aktuelle“ medizinische Bescheinigung (Weiterleitung an Bezirksregierung bis Ende September 2027)

Übergabe/Beratung

- Wichtige Informationen werden von Klassenleitungen in der Regel weitergegeben
- Bei Besonderheiten wichtig, mit uns als Jahrgangsstufenleitung im ersten Beratungsgespräch zu sprechen oder per Mail zu informieren
- Unterstützung kann nur bei gegenseitigem Vertrauen funktionieren
- Wir wollen, dass Ihr/ Ihre Kinder eine für euch erfolgreiche und auch gute Schulzeit habt/haben und gute Lernbedingungen

Weitere Beratung

Neben Jahrgangsstufenleitung und auch den Fachlehrkräften

- Beratungsteam (Frau Mösch, Frau Schulte-Stracke, Frau Westhues)
- Schulpsychologischer Dienst
- Berufsberatungsteam (Frau Flink, Frau Knött)
- Berufsberatung der Bundesagentur
- Jugendberufshilfe Bad Honnef (Frau Özarlan)
- Schulsozialarbeit (Frau Özarlan)
- Lerncoaching (Frau Hübert-Kuss)

Termine Berufsberatung

- Aushänge und Mails beachten
- Liste im Sekretariat
- Nächster Termin 19.3.

Fragen

